

Anmeldung zum Bezug von Familienzulagen für Nichterwerbstätige

Versicherten-Nr. _____

1. Antragsteller/ Antragstellerin

Name _____
Bei Verheirateten oder Verwitweten auch Mädchenname der Ehefrau

Vorname _____

Wohnadresse

Strasse _____

PLZ, Ort _____

Versandadresse

Strasse _____

PLZ, Ort _____

Geburtsdatum _____

Zivilstand _____ seit: _____

Nationalität _____

Tel. _____

2. Ehepartner

Name _____
Bei Verheirateten oder Verwitweten auch Mädchenname der Ehefrau

Vorname _____

Strasse _____

PLZ, Ort _____

Geburtsdatum _____

Zivilstand _____ seit: _____

Nationalität _____

Tel. _____

Hauptberuf _____

Brutto-Jahreslohn CHF _____

Selbständige Erwerbstätigkeit? nein ja

Adresse Arbeitgeber _____

Arbeitgeber _____

Versicherten-Nr. _____

3. genauere Angaben

Sind Sie bei der AHV als Nichterwerbstätige/r angeschlossen?
 nein ja Abrechnungs-Nr. _____

Beziehen Sie eine AHV- oder IV-Rente?
 nein ja seit _____

Beziehen Sie Ergänzungsleistungen zur AHV oder IV?
 nein ja seit _____

Beziehen Sie Leistungen der Sozialhilfe?
 nein ja seit _____

Beziehen Sie Taggelder der Arbeitslosenversicherung?
 nein ja seit _____

Wie hoch ist Ihr steuerbares Einkommen, welches zuletzt definitiv veranlagt worden ist (direkte Bundessteuer)?
CHF _____

Das steuerbare Einkommen hat sich seit der letzten definitiven Veranlagung nicht massgeblich verändert.

Das steuerbare Einkommen hat sich seit der letzten definitiven Veranlagung massgeblich verändert.

Aktuelles steuerbares Einkommen CHF _____

➔ Veranlagungsprotokoll der letzten definitiven Veranlagung beilegen

4. Kinder

a) 0 – 16 Jahren (Kinderzulagen)

Name, Vorname	Geburtsdatum	Für Kinder, die nicht in Ihrem Haushalt leben, genaue Adresse des Aufenthaltsortes angeben.
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

→ Kopie Familienbüchlein / Geburtsschein beilegen

→ Für Kinder mit Wohnsitz im Ausland ist eine aktuelle amtliche Bescheinigung beizulegen, aus welcher die Existenz der Kinder sowie ein allfälliger gesetzlicher Anspruch auf Kinderzulagen hervorgeht. Diese Bescheinigung muss jährlich zusammen mit der neuen Anmeldung eingereicht werden.

→ Für Kinder ausländischer Herkunft, mit Wohnsitz in der Schweiz, ist eine behördliche Bewilligung der schweizer Behörde beizulegen.

b) 16 – 25 Jahren (Ausbildungszulagen) / 16 – 20 Jahren erwerbsunfähige Kinder (Kinderzulagen)

Name, Vorname	Geburtsdatum	Name und Adresse des Lehrmeisters, Schule	Dauer der Lehre bzw. des Schulbesuches von	bis
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____

→ Schulbesuchbestätigung, Studienausweis, Praktikumsvertrag oder Lehrvertrag beilegen

→ Arztzeugnis für erwerbsunfähige Kinder

5. Fragen betreffend Kinder nicht verheirateter Eltern, Kinder aus getrennter oder geschiedener Ehe, Stief- und Pflegekinder:

Von den unter Ziffer 3 genannten Kinder sind:

Kinder

a) Kinder nicht verheirateter Eltern (Name, Vorname) _____

b) Kinder getrennter oder geschiedener Eltern (Name, Vorname) _____

c) Stiefkinder (Name, Vorname) _____

d) Pflegekinder (Name, Vorname) _____

e) Geschwister (Name, Vorname) _____

f) Enkel (Name, Vorname) _____

Elternteil / Vormund

a) Leiblicher Vater (Name, Adresse) _____

Arbeitgeber (Firma, Adresse) _____ Brutto-Jahreslohn CHF _____

b) Leibliche Mutter (Name, Adresse) _____

Arbeitgeber (Firma, Adresse) _____ Brutto-Jahreslohn CHF _____

c) Vormund oder Beistand (Name, Adresse, Tel.-Nr.) _____

→ Vaterschaftsanerkennung von ledigen männlichen Antragsstellern beilegen

→ Vertrag betreffend Pflegekinder beilegen

6. zusätzliche Informationen

Ab welchem Zeitpunkt beantragen Sie die Kinderzulagen bei unserer Kasse ? ab _____
Tag / Monat / Jahr

Zuletzt wurden Familienzulagen bezogen bis _____
Tag / Monat / Jahr

Beziehen Sie oder eine andere Person für eines oder mehreren Kinder bereits eine Zulage? ja nein

Wenn ja, wer und für welche Kinder? _____

→ eine Kopie der Verfügung über das Ende des Anspruches der letzten zuständigen Ausgleichskasse beilegen

7. Bemerkungen des Antragstellenden

8. Verpflichtungen und Unterschrift des Antragstellenden

Ich bestätige, alle Fragen vollständig und wahrheitsgetreu beantwortet zu haben. Ich nehme davon Kenntnis, dass ich mich für unwahre Angaben und das Verschweigen von Tatsachen, die zu einer ungerechtfertigten Auszahlung von Zulagen führen könnten, strafbar mache und dass ich zu Unrecht erhaltene Zulagen zurückzuerstatten habe.

Ich nehme davon Kenntnis, dass Nichterwerbstätige nur Familienzulagen beziehen können, wenn das steuerbare Einkommen (gemäss direkter Bundessteuer) den Betrag von CHF 41'040.00 im Bezugsjahr nicht übersteigt (bei Ehepaaren ist das gemeinsam steuerbare Einkommen massgebend). Ich will die Familienzulage bis zum Vorliegen der definitiven Steuerveranlagung provisorisch beziehen und verpflichte mich, die Familienzulagen bei Überschreiten der Einkommensgrenze zurück zu zahlen.

Ich verpflichte mich, jede Veränderung des Anspruches wie Geburt oder den Tod eines Kindes, den Beginn oder die Beendung der Lehre oder Schule, die Genesung eines 16 bis 20 Jahren alten kranken Kindes, Veränderung in der Unterhaltsleistung gegenüber Stief- und Pflegekindern, Veränderung des Zivilstandes, sowie der Berufs- und Anstellungsverhältnisse (auch des Ehegatten) der Ausgleichskasse unverzüglich zu melden.

Ort und Datum

Unterschrift

9. Bestätigung der Einwohnerkontrolle

Die unterzeichnende Einwohnerkontrolle bestätigt die Richtigkeit der Personalien. Sie wurden gegebenenfalls berichtigt.

Ort und Datum

Stempel und Unterschrift

Informationen bezüglich der Regelungen von Familienzulagen entnehmen Sie bitte unserem Merkblatt, www.ahv-iv-ar.ch oder setzen Sie sich mit uns in Verbindung.